Zeitschrift: Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio

Herausgeber: Staatssekretariat für Wirtschaft

Band: 37 (1919)

Heft: 173

Heft

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 09.08.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

Bern
Montag, 21. Juli
1919

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Lundi, 21 juillet
1919

Feuille officielle suisse du commerce · Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint 1—2 mal täglich — XXXVII. Jahrgang — XXXVIIme année — Paraît 1 ou 2 fois par jour

N° 173

Redaktion u. Administration im Schweiz. Volkswirtschaftsdepartement — Abonnements: *Schweiz:* Jährlich Fr. 16.20, halbjährlich Fr. 8.20, vierteljährlich Fr. 4.20 — *Ausland:* Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis einzelner Nummern 15 Cts. — Annoncen-Regie: Publicitas A.-G. — Insertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelzeile (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et Administration au Département suisse de l'économie publique — Abonnements: *Suisse:* un an fr. 16.20, un semestre fr. 8.20, un trimestre fr. 4.20 — *Etranger:* Plus frais de port — On s'abonne exclusivement aux offices postaux — Prix du numéro 15 Cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion: 50 cts. la ligne (pour l'étranger 65 cts.)

N° 173

Inhalt: Handelsregister. — Fabrik- und Handelsmarken. — Frankreich: Aufhebung der Blokade gegen Deutschland. — Paketverkehr. — Konsulate. — Vom schweizerischen Geldmarkt. — Schweizerische Nationalbank. — Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken. — Internationaler Postgiroverkehr. — Beitritte zum Postscheck- und Giroverkehr.

Sommaire: Registre de commerce. — Marques de fabrique et de commerce. — France: Levée du blocus contre l'Allemagne. — Service des colis. — Consulats. — Banque Nationale Suisse. — Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques. — Service international des virements postaux. — Titulaire de comptes de chèques et virements postaux.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Handelsregister — Registre de commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1919. 14. Juli. Unter der Firma **Genossenschaft Keramik** hat sich mit Sitz in Zürich am 2. Juli 1919 eine Genossenschaft gebildet, zum Zwecke der Fabrikation und des Vertriebes von keramischen Waren aller Art. Die Höhe des Stammkapitals ist nicht beschränkt. Es werden vorläufig 50 Anteilscheine zu Fr. 1000 ausgegeben. Die Zahl der Anteile kann jederzeit vermehrt werden. Die Anteile lauten auf den Inhaber. Jede handlungsfähige, physische oder juristische Person wird durch den Erwerb eines oder mehrerer Stammanteile Mitglied der Genossenschaft. Jedem Genossenschafter steht das Recht der Uebertragung und Veräusserung seiner Stammanteile zu, womit er aufhört Mitglied der Genossenschaft zu sein und jeden Anspruch auf irgend eine Quote des Genossenschaftsvermögens verliert. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die Aufstellung der Jahresrechnung und der Bilanz gelten die Bestimmungen des Art. 656 O. R. Der nach Abzug aller Unkosten, der Abschreibungen, Steuern und Abgaben aller Art verbleibende Ueberschuss der Aktiven über die Passiven bildet den Jahresgewinn. Hierauf werden vorerst 5 % Dividende auf die Anteilscheine ausgerichtet. Ueber die Verwendung des Restes beschliesst die Generalversammlung. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsvermögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: Die Generalversammlung, ein Vorstand von 3 bis 5 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Vorstand vertritt die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder und ein allfälliger Direktor führen unter sich je zu zweien kollektiv die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht aus: Dr. Franz Liebermann, Rechtsanwalt, von Zürich, in Zürich 8, Präsident; Camille Bauer, Kaufmann, von und in Basel, Vizepräsident, und Siegfried Röthlin, Ingenieur, von und in Kerns (Obwalden), Beisitzer. Geschäftslokal: Bahnhofstrasse 51, Zürich 1.

Mechanische Eisenwarenfabrik. — 14. Juli. Karl Friedrich Miller, von Reichenbach (Württemberg), in Küsnacht bei Zürich, und Otto Brêchet, von Movelier (Bern), in Bern, haben unter der Firma **K. F. Miller & Cie.** in Küsnacht eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1919 ihren Anfang nahm. Unbeschränkt haftbarer Gesellschafter ist Karl Friedrich Miller und Kommanditär ist Otto Brêchet mit dem Betrage von Fr. 137,000 (einhundertsiebenunddreissigtausend Franken). Mechanische Eisenwarenfabrik. Eisengasse 445.

Textilwaren. — 14. Juli. Die Firma **Erwin Walfisch & Co.** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 75 vom 29. März 1919, Seite 530) erteilt Kollektivprokura an Henry Sonnemann, von München (Bayern), in Zürich 6, und an Leopold Weil, von Gailingen (Baden), in Zürich 6.

Haushaltungsartikel, Eisen-, Kurz- und Stahlwaren. — 14. Juli. Inhaber der Firma **Walter Egli** in Zürich 2 ist Walter Egli, von Bäretswil, in Zürich 2. Handel mit Haushaltungsartikeln, Eisen-, Kurz- und Stahlwaren en gros. Waffenplatzstrasse 39.

Import, Export, Kommission. — 14. Juli. Die Firma **J. Lokesch** in Zürich 6 (S. H. A. B. Nr. 273 vom 20. November 1916, Seite 1757), Import, Export, Kommission, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

Schuhfurnituren und chemisch-technische Produkte. — 14. Juli. Die Firma **B. Schaffermann & Co.** in Zürich 3 (S. H. A. B. Nr. 83 vom 9. April 1918, Seite 569), Gesellschafter: Ben Schaffermann und Herrmann Tennenbaum, Schuhfurnituren und chemisch-technische Produkte en gros, wird infolge Konkurses über diese Kollektivgesellschaft von Amtes wegen gelöscht.

14. Juli. **Krankenkasse der Arbeiter und Arbeiterinnen der Spinnereien Neuthal und Bauma** in Bäretswil (S. H. A. B. Nr. 222 vom 18. September 1918, Seite 1487). Johann Egli, Johann Gubler und Alois Tress sind aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; die Unterschriften der beiden erstern sind damit erloschen. An deren Stellen wurden neu gewählt: Jakob Schoch, Spinnmeister, von Seegräben, in Neuthal-Bauma, als Präsident; Emil Fischer, Schreiner, von Bäretswil, in Neuthal-Bauma, als Aktuar, und Jakob Hess, Spinner, von und in Bäretswil, als Beisitzer. Präsident und Aktuar zeichnen kollektiv für die Genossenschaft.

Kohlenhandel, Bergbau, Schiffahrt. — 14. Juli. Die Firma **Hansen, Neuerburg & Co.**, mit bisherigem Sitz in Strassburg i. E. und Zweigniederlassung in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 66 vom 20. März 1919, Seite 458), hat ihren Hauptsitz nach Frankfurt a. M. verlegt.

Mercerie, Bonneterie, Lingerie, Modes. — 14. Juli. Die Firma **Otto Gohl** in Zürich 8 (S. H. A. B. Nr. 208 vom 17. Mai 1905, Seite 829), Mercerie, Bonneterie, Lingerie, Modes, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Juli. **Viehzuchtgenossenschaft Herrliberg** in Herrliberg (S. H. A. B. Nr. 169 vom 9. Mai 1901, Seite 673). Johann Weinmann, Eduard Haab, Heinrich Wettstein, Arnold Weinmann, Johannes Staub und Emil Weinmann sind aus dem Vorstande ausgeschieden; die Unterschriften der drei erstgenannten sind damit erloschen. Der Vorstand besteht nunmehr aus: Adolf Haab, von Herrliberg, Präsident; Jakob Grob (bisher Beisitzer), Vizepräsident; Adolf Fierz, von Herrliberg, Aktuar; Jean Birrer, von Meilen, Quästor; Heinrich Wettstein, von Herrliberg; Julius Schärer-Schwarzenbach, von Herrliberg, und Jakob Brupbacher, von Herrliberg, letztere drei Beisitzer; alle Landwirte, in Herrliberg. Präsident oder Vizepräsident zeichnen je mit dem Aktuar kollektiv.

14. Juli. **Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation)**, mit Gesellschaftssitz in Basel und Geschäftssitz in Zürich (S. H. A. B. Nr. 155 vom 1. Juli 1919, Seite 1150). Fritz Wacker ist als Mitglied der Direktion Basel zurückgetreten; seine Unterschrift für die Gesellschaft ist somit erloschen. Der Verwaltungsrat hat zu einem weitern Direktor am Sitze Basel ernannt: den bisherigen Vizedirektor Carl Schumacher, von und in Basel, und ihm auch die Kollektivunterschrift für den Sitz Zürich erteilt.

Zigarren, Zigaretten, Tabake. — 14. Juli. Inhaber der Firma **Karl Hauri** in Zürich 4 ist Karl Hauri, von Reinach (Aargau), in Zürich 4. Handel in Zigarren, Zigaretten und Tabaken. Müllerstrasse 35. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der aufgelösten Kollektivgesellschaft «Hauri & Bachmann» in Zürich 4.

Agentur und Kommission. — 14. Juli. Die Firma **Miguel Vidal** in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 18 vom 23. Januar 1913, Seite 126), Agentur und Kommission, ist infolge Hinschiedes des Inhabers erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Vidal & Co. Successeur de Miguel Vidal» in Zürich 1.

Wein und Spirituosen. — 14. Juli. Frau Dolores Vidal geb. Coris, von Llagostera (Provinz Gerona, Spanien), in Zürich 1, und Hubert Leon, Wilmots-Vidal, von Villers-l'Evêque (Belgien), in Zürich 1, haben unter der Firma **Vidal & Co. Successeur de Miguel Vidal (Nachfolger von Miguel Vidal)** in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Mai 1919 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «Miguel Vidal» in Zürich 1. Agentur und Kommission in Wein und Spirituosen. Usteristrasse 10.

Konfektion, Tuch- und Schuhwaren. — 14. Juli. Die Firma **J. Meier & Bollag** in Uster (S. H. A. B. Nr. 119 vom 2. April 1901, Seite 473), Konfektion, Tuch- und Schuhwaren; Gesellschafter: Jakob Meier-Bollag und Witwe Sophie Bollag geb. Bion, ist infolge Rücktrittes der Gesellschafterin Sophie Bollag und Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Firma «Jakob Meier-Bollag» in Uster.

Inhaber der Firma **Jakob Meier-Bollag** in Uster ist Jakob Meier-Bollag, von Neu-Lengnau (Aargau). in Uster. Herren- und Damenkonfektion, Tuchwaren und Trikotagen. Bahnhofstrasse; z. Gotthard. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «J. Meier & Bollag» in Uster.

14. Juli. Die Firma **Schweiz. Thee Import-Gesellschaft J. C. Klaus & Cie., Filiale Zürich** in Zürich 7 (S. H. A. B. Nr. 287 vom 6. Dezember 1918, Seite 1885). Kollektivgesellschafter: Jakob Carl Klaus-Gutmann und Fritz Gutmann, Plantagenbeteiligung, Import und Export von Tee sowie Handel in verwandten Artikeln, wird infolge Konkurses über die Firma am Hauptsitze in Basel und daherigen Erlöschens der Firma von Amtes wegen gelöscht.

Krawattenfabrik. — 14. Juli. Walter Pollock, von Oberendingen (Aargau), in Zürich 1, und Gaston Victor E. Pollock, von New York (U. S. A.), in Zürich 6, haben unter der Firma **Walter Pollock & Co.** in Zürich 1 eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1919 ihren Anfang nahm. Diese Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kommanditgesellschaft unter der Firma «Walter Pollock & Co.» in Zürich 1. Krawattenfabrik. Seidengasse 13.

Bauunternehmung. — **Berichtigung:** S. H. A. B. Nr. 166 vom 12. Juli 1919, Seite 1239. Firma «H. Gossweiler & Cie.» in Zürich 2. Die Gesellschafter zeichnen **H. Gossweiler & Cie.** (nicht «H. Gossweiler & C°).

14. Juli. Unter der Firma **Quaker City Gesellschaft in Zürich A.-G. (The Quaker City Corporation of Zurich Limited)** hat sich mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer am 3. Juni 1919 eine Aktiengesellschaft gebildet. Zweck derselben ist die Einfuhr und die Ausfuhr von Waren und der Handel mit solchen auf eigene Rechnung sowie die Vermittlung solcher Geschäfte und die Beteiligung an gleichartigen Unternehmungen im In- und Auslande. Das Aktienkapital ist festgesetzt auf Fr. 1,000,000 (eine Million Franken) und ist eingeteilt in 1000 auf den Inhaber lautende Aktien zu je Fr. 1000; wovon zurzeit Fr. 500,000 in 500 voll einbezahlten Aktien begeben sind. Ueber die Ausgabe der restlichen 500 Aktien beschliesst der Verwaltungsrat. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat ist befugt, weitere Publikationsorgane zu bestimmen. Die Organe der Gesellschaft sind: Die Generalversammlung, ein Verwaltungsrat von 3—9 (gegenwärtig 3) Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bezeichnet diejenigen seiner Mitglieder sowie Drittpersonen, welche für die Gesellschaft zu zeichnen befugt sein sollen. Die Firmazeichnung erfolgt stets zu zweien kollektiv. Der Verwaltungsrat besteht aus: Louis C. Emmons, Kaufmann, von und in Philadelphia (U. S. A., Swarthmore); Jeanne Jaquenoud geb. Gloor, Negoziantin, von Ecublens (Waadt), in Zürich 7, und Oswald Schlegel, Kaufmann, von Wartenstein (St. Gallen), in Zürich 7 (letzterer Präsident und zugleich Direktor). Kollektivprokura ist erteilt an Carl Demmer, von Davos, in Zürich 7. Die Genannten zeichnen unter sich je zu zweien kollektiv. Geschäftslokal: Löwenstrasse 1, Zürich 1.

Bau- und Möbelschreinerei. — 15. Juli. Inhaber der Firma **Wilhelm Frauenfelder** in Henggart ist Wilhelm Frauenfelder, von und in Henggart. Mechanische Bau- und Möbelschreinerei.

Tuchwaren, Schreibmaterialien, Schirme. — 15. Juli. Die Firma **Edwin Pfenninger's Wwe.** in Hinwil (S. H. A. B. Nr. 239 vom 17. Juni 1903, Seite 953), Tuchwaren, Schreibmaterialien und Schirme, ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

15. Juli. **Wasserversorgungsgenossenschaft Hedingen** in Hedingen (S. H. A. B. Nr. 133 vom 8. Juni 1916, Seite 901). Heinrich Widmer ist aus dem Vorstande dieser Genossenschaft ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. An dessen Stelle wurde als Aktuar neu gewählt: Hans Steinbrüchel, Landwirt, von und in Hedingen. Präsident, Vizepräsident und Aktuar zeichnen je zu zweien kollektiv.

15. Juli. Die **Acetylengenossenschaft Wetzikon in Liq.** in Wetzikon (S. H. A. B. Nr. 86 vom 11. April 1916, Seite 585) hat ihre Liquidation beendigt und wird nebst den Unterschriften bzw. Namen der Vorstandsmitglieder Franz Schubiger, Hermann Homberger-Benz, Gustav Gubelmann und Wilhelm Schoch anmit gelöscht.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

Metzgerei. — 1919. 16. Juli. Inhaber der Firma **Gottfried Ruchti** in Aarberg ist Gottfried Ruchti, Johannes sel., von Moosaffoltern, in Aarberg. Betrieb einer Metzgerei; im Städtchen.

Bureau Bern

Gipser- und Malerei. — 15. Juli. Inhaber der Firma **Theodor Gerber, Malermeister** in Bern-Bümpliz ist Theodor Friedrich Gerber, von Basel, wohnhaft in Bümpliz. Gipser- und Malerei, in Bern-Bümpliz.

Gipser- und Malerei. — 16. Juli. Inhaber der Firma **Moritz Müller** in Bern ist Moritz Müller, von Unterkulm, in Bern. Gipser- und Malergeschäft; Schosshaldenstrasse 18.

16. Juli. Die **Käsereigenossenschaft Riedbach**, mit Sitz in Riedbach (Gemeinde Bümpliz) (S. H. A. B. Nr. 160 vom 13. Juli 1915, Seite 981 und Verweisungen), hat in der Hauptversammlung vom 9. April 1919 am Platze des ausgetretenen Hans Holzer, Präsident, neu gewählt: Als Präsident: Alfred Thomet, Gutsbesitzer, von Wohlen, in Riedbach.

Bureau Biel

11. Juli. Die Genossenschaft **Société Champenoise** in Biel (S. H. A. B. Nr. 273 vom 22. November 1915) hat, nach erfolgter Aufforderung an die Gläubiger im Handelsamtsblatt vom 16. Dezember 1918, die Liquidation durchgeführt. Die Genossenschaft wird deshalb im Handelsregister gelöscht.

11. Juli. Die Genossenschaft **Baumeister-Verband von Biel in Liq.** (S. H. A. B. Nr. 6 vom 9. Januar 1918) hat, nach erfolgter Aufforderung an die Gläubiger im Handelsamtsblatt vom 6. November 1918, die Liquidation durchgeführt. Die Genossenschaft wird deshalb im Handelsregister gelöscht.

Fabrikation und Verwertung von Maschinen. — 16. Juli. Achille Grimm, Mechaniker, von Trubschachen, in Biel, und Hermann Boll, Mechaniker, von und in Biel, vereinigen sich laut Gesellschaftsvertrag vom 1. Juli 1919 unter der Firma **Grimm & Boll** zu einer Kollektivgesellschaft zum Zwecke der Fabrikation und Verwertung von Maschinen. Der Sitz der Gesellschaft ist in Biel, an der Spitalstrasse Nr. 12 b. Beginn der Gesellschaft: 1. Juli 1919.

Bureau Langnau (Bezirk Signau)

16. Juli. Die **Käsereigenossenschaft Gohl**, mit Sitz in der Gohl, Gemeinde Langnau (S. H. A. B. Nr. 159 vom 16. Juni 1897, Seite 654/5, und Nr. 2 vom 4. Januar 1897, Seite 11), hat an Stelle des ausgetretenen Christian Wüthrich zu ihrem Vizepräsidenten und Kassier den Friedrich Röthlisberger, Landwirt, von Langnau, im Flederbach, und an Stelle des verstorbenen Rudolf Pfister dessen Sohn, Albert Pfister, Lehrer, von Trubschachen, in der Gohl, zum Sekretär gewählt. Der Präsident, bzw. der Vizepräsident und der Sekretär führen für die Genossenschaft die verbindliche Unterschrift durch Kollektivzeichnung.

Bureau de Neuveville

Horlogerie, bijouterie, optique, installations électriques. — 14 juillet. Le chef de la maison **Emile Jaggi**, à Neuveville, est Emile Jaggi, négociant, de Reichenbach, à Neuveville. Horlogerie, bijouterie, optique, installations électriques.

Hôtel. — 15 juillet. Le chef de la maison **Frédéric Greine**, à Neuveville, est Frédéric Greine, hôtelier, originaire de Hagen (Westphalie), à Neuveville. Exploitation de l'Hôtel du Lac, à Neuveville.

Pierres pour l'horlogerie. — 15 juillet. Le chef de la maison **Jacques Munari**, à Neuveville, est Jacques Munari, fabricant de pierres, originaire de Padoue (Italie), à Neuveville. Vente et fabrication de pierres pour l'horlogerie.

Charbons. — 15 juillet. Le chef de la maison **Albert Rollier**, à Neuveville, est Albert Rollier, négociant, originaire de Nods, demeurant à Neuveville. Commerce de charbon.

Nidwalden — Unterwald-le-bas — Unterwalden basso

1919. 15. Juli. Aus dem Vorstande der **Landwirtschaftlichen Konsum-Genossenschaft Ennetbürgen** (S. H. A. B. Nr. 147 vom 28. Juni 1915, Seite 902 und dortige Verweisung) sind die nicht zeichnungsberechtigten Mitglieder Jost Gabriel, Beisitzer, und Heinrich Frank, Beisitzer, beide in Ennetbürgen, ausgetreten. An ihre Stelle wurden in den Vorstand gewählt: Maria Gabriel, Landwirt, von und in Ennetbürgen, und Franz Odermatt, Schreiner, von Dallenwil, in Ennetbürgen.

Freiburg — Fribourg — Friborgo

Bureau de Fribourg

Vins, huile et savon. — 1919. 15 juillet. Le chef de la maison **Lina Vincent**, à Fribourg, est Lina, née Alchenberger, épouse de Georges Vincent, de La Chatre (Département de l'Indre, France), domiciliée à Fribourg. Vins en gros, huile et savon. Cave et bureau: 7, Tour Henri, sous la dénomination: Aux Caves de Bourgogne. La maison donne procuration à Georges Vincent, de La Chatre (Département de l'Indre), administrateur, à Fribourg.

Bureau de Morat (district du Lac)

Epicerie, mercerie. — 16 juillet. La titulaire de la raison **Blandine Lanthemann**, à Cournillens, est Blandine Lanthemann, femme de Jean, de Tinterin, à Cournillens. Epicerie, mercerie.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Kriegstetten

Uhrenexport. — 1919. 17. Juli. Inhaber der Firma **Robert Frei, fils** in Derendingen ist Robert Frei, Roberts Sohn, Kaufmann, von und in Derendingen. Uhrenexport. Gebäude Nr. 458.

Bureau Olten-Gösgen

15. Juli. Die Aktiengesellschaft unter der Firma **Sociedad Bally Limitada** in Schönenwerd (S. H. A. B. Nr. 256 vom 20. Juni 1905, Nr. 33 vom 9. Februar 1918) hat in der Generalversammlung vom 11. Juli 1919 konstatiert, dass das in der Generalversammlung vom 14. Januar 1918 auf Fr. 5,000,000 (fünf Millionen Franken) erhöhte Aktienkapital vollständig einbezahlt ist.

Gelochte Bleche, Metallwaren und Eisenmöbel. — 18. Juli. Aus der Kollektivgesellschaft unter der Firma **H. Heer & Co.** in Olten (S. H. A. B. Nr. 13 vom 17. Januar 1907) ist Rudolf Heer zufolge Todes ausgeschieden; in dieselbe ist eingetreten: Fridolin Heer, Kaufmann, von Glarus, in Olten.

Bureau Stadt Solothurn

Elektrische Installationen usw. — 8. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Robert Vogel & Cie.** in Solothurn, Installationen jeder Art in der gesamten Elektrotechnik, Apparate und Maschinenhandlung (S. H. A. B. Nr. 24 vom 29. Januar 1916, Seite 147), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven giengen über an die Einzelfirma «Robert Vogel» in Solothurn, beziehungsweise später an die Kollektivgesellschaft «Grob, Vogel & Cie» in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 111 vom 13. Mai 1918, Seite 769).

Elektrische Installationen. — 8. Mai. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **H. Grob & Cie.** in Solothurn, elektrische Installationen (S. H. A. B. Nr. 160 vom 7. Juli 1914, Seite 1194), hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Kollektivgesellschaft «Grob, Vogel & Cie.» in Solothurn.

Uhrenschalenfabrik. — 1919. 14. Juli. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **Gebr. Marti (Marti frères)**, Uhrenschalenfabrik, in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 211 vom 8. September 1916, Seite 1382 und dortige Verweisungen), ist infolge Ueberganges von Aktiven und Passiven auf die neue Firma «Gebr. Marti Aktiengesellschaft» in Solothurn erloschen, ebenso die bisherige Prokura des Max Wirz in Solothurn.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

1919. 15. Juli. Der Verein unter dem Namen **Verein vom Blauen Kreuz Rorschach**, mit Sitz in Rorschach (S. H. A. B. Nr. 339 vom 21. August 1905, Seite 1353), verzichtet mit Rücksicht auf Art. 60 Z. G. B. auf die Eintragung im Handelsregister und wird daher gelöscht.

Textil- und Manufakturwaren. — 15. Juli. Inhaber der Firma **Leon Ruf**, in St. Gallen, ist Leon Ruf, von Oberendingen (Aargau), in St. Gallen. Import und Export von Textil- und Manufakturwaren; Rosenbergstrasse 66.

Stickereien und Textilwaren. — 15. Juli. Die Firma **Adolf A. Tobler**, Vadianstrasse 21, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 204 vom 31. August 1916, Seite 1342), meldet als Natur des Geschäftes: Fabrikation und Export von Stickereien und Handel in Textilwaren, Import und Export.

Kolonialwaren. — 15. Juli. Die Firma **Dierauer & Metzger**, Kolonialwaren en gros, in Buchs (S. H. A. B. Nr. 64 vom 1. Mai 1890, Seite 353), ist infolge Auflösung erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die Firma «Metzger & Cie.» in Buchs.

15. Juli. Ernst Metzger, Vater, von Winterthur, Ernst Metzger, Sohn, von Winterthur, und Friedrich Dierauer, von Berneck, alle in Buchs, haben unter der Firma **Metzger & Cie.** in Buchs eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche am 1. Juli 1919 ihren Anfang nahm und die Aktiven und Passiven der erloschenen Firma «Dierauer & Metzger» übernimmt. Unbeschränkt haftende Gesellschafter sind Ernst Metzger, Vater, und Ernst Metzger, Sohn. Kommanditär ist Friedrich Dierauer mit dem Betrage von Fr. 100,000 (einhunderttausend Franken). Kolonialwaren en gros.

Einkaufs- und Verkaufsvertretungen. — 15. Juli. Der Inhaber der Firma **Paul Hamburger**, Einkaufsvertretungen für Holland, Skandinavien und überseeische Länder, mit bisherigem Hauptsitz in Zürich und Zweigniederlassung in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 153 vom 2. Juli 1918, Seite 1074), hat den Sitz der Firma sowie seinen persönlichen Wohnsitz von Zürich nach St. Gallen C verlegt. Einkaufs- und Verkaufsvertretungen; Säntisstrasse 13. Die Firma erteilt Prokura an Hermann Mühle, von Zürich, in St. Gallen.

15. Juli. **Darlehenskassenverein Mörschwil**, Genossenschaft, mit Sitz in Mörschwil (S. H. A. B. Nr. 11 vom 15. Januar 1917, Seite 75). Die Unterschrift von Jakob Büchler ist erloschen. An dessen Stelle wurde als Kassier gewählt: Johann Göldi, alt Lehrer, von Rüthi, in Mörschwil. Derselbe führt kollektiv mit dem Präsidenten die rechtsverbindliche Unterschrift.

21. Juni und 15. Juli. Unter dem Namen **Beleuchtungsgenossenschaft Elektra Gams** besteht mit Sitz in Gams und von unbestimmter Dauer eine Genossenschaft nach Titel 27 des schweizerischen Obligationenrechts. Die Statuten datieren vom 25. Mai 1919. Die Genossenschaft bezweckt die Beschaffung von elektrischer Energie für Licht- und Kraftzwecke. Der Eintritt in die Genossenschaft ist für sämtliche Abonnenten laut Vertragsverzeichnis obligatorisch und bis zur Erstellung der Anlage frei. Der Austritt kann nach vorausgegangener Kündigungsfrist von drei Monaten jeweilen nur auf Schluss eines Rechnungsjahres erfolgen. Wer den Interessen der Genossenschaft wiederholt zuwiderhandelt, kann nach erfolgter Mahnung durch die Versammlung ausgeschlossen werden. Ausgeschlossene und ausgetretene Mitglieder haben bis zum Ablauf des Vertrages mit den Kraftwerken die gleichen Beträge zu leisten, wie die aktiven Mitglieder. Die Beiträge der Mitglieder werden jeweilen von der Hauptversammlung bestimmt. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. die Hauptversammlung; 2. die Kommission, bestehend aus Präsident, Aktuar, Kassier und zwei Beisitzern, welche auf drei Jahre gewählt wird; 3. die Rechnungskommission. Der Präsident führt kollektiv mit dem Aktuar oder Kassier die rechtsverbindliche Unterschrift. Die Kommission besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Philipp Kesseli, Landwirt, von Gams, Präsident; Felix Scherrer, Sticker, von Gams, Aktuar; Christian Schöb, Landwirt, von Gams, Kassier; Johannes Näf, Sticker, von Alt St. Johann, und Johann Haldner-Billeter, Wirt und Säger, von Gams; alle wohnhaft in Gams.

5. und 15. Juli. Unter der Firma **Käsereigenossenschaft Dorf Rieden** besteht mit Sitz in Rieden und von unbestimmter Dauer eine Genossenschaft nach Titel 27 des schweizerischen Obligationenrechts. Die Statuten datieren vom 3. September 1918. Zweck der Genossenschaft ist: die baulichen Käsereieinrichtungen zweckentsprechend zu erhalten und die produzierte Kuhmilch aufs vorteilhafteste zu verwerten; den Konsumenten Gelegenheit zu geben, reine, ungefälschte Milch und Milchprodukte zu beziehen. Der Genossenschaft steht das Recht zu, ihre Tätigkeit auch auf andere Gebiete auszudehnen. Mitglieder der Genossenschaft können alle Landwirte der Gemeinde Rieden werden, welche sich bei der Gründung beteiligen oder später ihren Beitritt schriftlich erklären und vom Vorstand aufgenommen werden. Abgewiesenen steht das Rekursrecht an die Generalversammlung zu. Die Mitgliedschaft geht auch ohne weiteres an den oder die Erben eines verstorbenen Mitgliedes über, welche die vom Erblasser besessene Liegenschaft weiter bewerben. Die Mitglieder haben die Pflicht, ihren Nachfolgern im Liegenschaftsbesitz (Käufer, Pächter, Verwalter, Nutznießer usw.) den Beitritt zur Genossenschaft zur Vertragsbedingung zu machen. Bei Nichtbeachtung hat das fehlende Mitglied der Genossenschaft ausser dem in § 9 festgesetzten Betreffnis an den Passivsaldo eine Konventionalstrafe von Fr. 50 zu bezahlen. Es werden nur Mitglieder zur Milchlieferung zugelassen. Wer bei der Gründung Mitglied wird, zahlt keine Eintrittstaxe. Später Eintretende bezahlen für jede Kuh, die sie im Momente der Aufnahme besitzen, ein Eintrittsgeld von Fr. 2. Wird ein Erbe eines Genossenschafters oder ein Käufer eines Gewerbes sofort

Mitglied, so kommt das Eintrittsgeld in Wegfall. Die Genossenschaftsversammlung ist ermächtigt, das Eintrittsgeld zu erhöhen, sofern die Verhältnisse dies als notwendig erscheinen lassen. Sie bestimmt die Höhe der Mitgliederbeiträge und allfällige Abzüge von der an die Genossenschaft gelieferten Milch. Die Mitgliedschaft erlischt durch Tod, Austritt oder Ausschluss. Solange die Auflösung der Genossenschaft nicht beschlossen ist, steht jedem Genossenschafter der Austritt auf Schluss des Geschäftsjahres mit vorausgehender dreimonatiger Kündigung (schriftlich) frei. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und solidarisch. Ein direkter Gewinn wird nicht beabsichtigt. Mit dem Erlöschen der Mitgliedschaft hört jeder Anspruch am Genossenschaftsvermögen auf. Die Organe der Genossenschaft sind: 1. Die Generalversammlung; 2. der Vorstand, und 3. die Rechnungsrevisoren. Der Präsident oder der Vizepräsident führt kollektiv mit dem Aktuar die rechtsverbindliche Unterschrift. Der Vorstand besteht zurzeit aus folgenden Mitgliedern: Sebastian Steiner, von Rieden, Präsident; Josef Elmer, von Amden, Vizepräsident und Kassier; Hermann Steiner, von Rieden, Aktuar; Sebastian Kühne, von Rieden, und Leo Steiner, von Rieden; alle Landwirte in Rieden.

Graubünden — Grisons — Grigioni

Eisen- und Kolonialwaren. — 1919. 14. Juli. Die Firma **Johann Joost**, Eisenwaren- und Kolonialwarenhandlung, in Davos-Dorf (S. H. A. B. vom 20. Februar 1894), ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

14. Juli. **«A.-G. Belmunt» hochalpines hygienisches Kinderheim & Erziehungsanstalt** in St. Moritz (S. H. A. B. Nr. 146 vom 14. Juni 1909, Seite 1055). Rudolf Nater und Dr. Theodor Wiget sind aus dem Verwaltungsrate ausgetreten. Der bisherige Beisitzer Emil Thoma-Badrutt, Hotelier, von Amden, in St. Moritz, ist als Präsident des Verwaltungsrates bezeichnet worden. Als neue Verwaltungsratsmitglieder sind gewählt worden: Fritz Hanselmann, Bäckermeister, von und in St. Moritz, und Carl Nater, Bankdirektor, von Hugelshofen, in St. Moritz.

Mercerie e chincaglierie. — 14 luglio. La ditta **Nicolao Corfù**, mercerie e chincaglierie, a Mesocco (F. u. s. di c. del 25 gennaio 1897), viene cancellata per cessazione di commercio.

Photomagazin. — 15. Juli. Inhaber der Firma **Arnold Walter Kielinger** in St. Moritz ist Arnold Walter Kielinger, von Bremgarten (Bern), wohnhaft in St. Moritz. Photomagazin zur Post. Posthôtel.

15. Juli. Die **Graubündner Kantonalbank**, Staatsanstalt, in Chur (S. H. A. B. Nr. 278 vom 26. November 1918, Seite 1838) lässt ihre Agentur in Davos unter der gleichen Firma in das Handelsregister eintragen. Für die Agentur gelten die gleichen statutarischen Bestimmungen wie für den Hauptsitz. Zur Vertretung der Agentur sind ausser den Vertretern des Hauptsitzes befugt: Bartholome Jeger, Bankbeamter, von und in Davos, und Bernhard Nigg, Bankbeamter, von Maienfeld, in Davos, welchen Kollektivprokura erteilt wird.

15. Juli. Aus dem Vorstande der Genossenschaft **Allgemeine Konsumgenossenschaft Thusis & Umgebung**, mit Sitz in Sils i. D. (S. H. A. B. Nr. 184 vom 5. August 1918, Seite 1236), sind der Vizepräsident Bernhard Guidon und die Beisitzer Hans Konrad und Emil Zürcher ausgetreten. Als Vizepräsident ist der bisherige Beisitzer Bartholome Luzi und als Beisitzer sind Simon Thomann, Kutscher, von Mutten, in Fürstenau; Fritz Schmid, Maschinenaufseher, von Möriken, in Sils i. D., und Otto Wassmer, Lokomotivführer, von Beringen, in Thusis, gewählt worden.

Cambia valute, incassi, conti correnti, rappresentanze. — 15 luglio. La ditta **Pozzy & Semadeni**, emporio e spedizione, a Poschiavo (F. u. s. di c. n° 317 del 16 settembre 1901, pag. 1265), si occupa pure dei seguenti affari: Cambia valute, conti correnti, incassi e rappresentanze.

Aargau — Argovie — Argovia

Bezirk Zurzach

1919. 16. Juli. Unter der Firma **Speisegenossenschaft der Schweiz. Sodafabrik Zurzach** hat sich mit Sitz in Zurzach eine Genossenschaft gebildet, welche unter Ausschluss eines direkten Geschäftsgewinnes den Zweck verfolgt, den in der Fabrik beschäftigten Arbeitern und Angestellten Speisen und Getränke in guter Qualität und zu billigen Preisen zu verabfolgen. Die Statuten sind am 11. Juli 1919 festgestellt worden. Zum Eintritt in die Speisegenossenschaft sind alle Arbeiter und Angestellten der Fabrik und nur diese berechtigt. Der Eintritt kann jederzeit erfolgen durch Lösen der Mitgliederkarte zu Fr. 3. Das Genossenschaftsvermögen setzt sich aus den für die Mitgliederkarten gelösten Beiträgen sowie aus allfälligen Ueberschüssen aus dem Betriebe zusammen. Der Austritt aus der Genossenschaft steht den Mitgliedern jederzeit frei. Eine Kündigungsfrist ist dabei nicht einzuhalten. Mit dem Ausscheiden verliert das betreffende Mitglied das Eintrittsgeld und alle Ansprüche an das Vermögen der Genossenschaft. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haftet nur deren Vermögen. Die persönliche Haftbarkeit der Mitglieder ist ausgeschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Verwaltungskommission, die Generalversammlung und die Revisoren. Die aus 5 Mitgliedern bestehende Verwaltungskommission vertritt die Genossenschaft nach aussen. Zur rechtsverbindlichen Zeichnung für die Genossenschaft sind die Unterschriften je eines Verwaltungskommissionsmitgliedes sowie einer der zwei durch die Direktion der Schweizerischen Sodafabrik bezeichneten zeichnungsberechtigten Personen erforderlich. Mitglieder der Verwaltungskommission sind: Präsident: August Erb, Maschinist, von Veltheim (Zürich), in Rekingen; Vizepräsident: Albert Vonäsch, Vorarbeiter, von Schötz, in Rekingen; Verwalter: Franz Weibel, Kaufmann, von Jonschwil, in Rekingen; Beisitzer sind: Otto Woodtli, Mechaniker, von Oftringen, in Zurzach, und Fritz Neuenschwander, Schlosser, von Langnau i. E., in Zurzach. Die Direktion der Schweizerischen Sodafabrik hat als ihre zeichnungsberechtigten Vertreter bestimmt: 1. Max Kemmler, Direktor, von Crefeld (Deutschland), in Zurzach; 2. Niklaus Lütolf, Kassier, von Basel, in Zurzach.

16. Juli. Der Verein unter der Firma **Christlich-sozialer Verein Zurzach** in Zurzach (S. H. A. B. 1912, Seite 2084), verzichtet auf die Eintragung im Handelsregister und wird deshalb gelöscht.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Locarno

Genere di cartoleria, filatelia, sanitari ed alimentari. — 1919. 16 luglio. Proprietario della ditta **Alessandro Simona** in Locarno, è Alessandro Simona, fu Luigi, da e domiciliato in Locarno. Commissioni in genere di cartoleria, filatelia, sanitari ed alimentari.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau d'Aigle

Boulangerie, épicerie, etc. — 1919. 16 juillet. La raison **R. Zimmerli**, à Morcles, boulangerie, pâtisserie, épicerie, quincaillerie, étoffes (F. o. s. du c. du 6 novembre 1913), est radiée ensuite de remise du commerce.

Bureau de Cossonay

12 juillet. Suivant statuts du 12 avril 1919 et sous la dénomination de **Société du Battoir à Grains de Ferreyres**, il a été fondé une société coopérative dans le sens du titre 27 du Code fédéral des obligations. Son siège est à Ferreyres et sa durée illimitée. Elle a pour but la construction et l'exploitation d'une machine à battre le grain, ainsi que l'achat et l'exploitation d'autres machines agricoles. Les sociétaires sont personnellement et solidairement responsables des engagements de la société aux termes de l'article 689 du C. O. Le nombre des sociétaires est illimité et l'assemblée générale peut en tout temps recevoir de nouveaux membres, lesquels paient une finance d'entrée fixée par la dite assemblée. Les droits de sociétaire sont indivisibles; ils se transmettent par succession, donation ou cession, dans ces deux derniers cas, moyennant approbation de l'assemblée générale. Ils peuvent rester la propriété d'une hoirie aussi longtemps que le partage n'a pas eu lieu; lors de ce partage, le droit de sociétaire ne peut être attribué qu'à un seul des héritiers. Le droit d'un sociétaire décédé sans descendants directs est acquis à la société. La démission peut être donnée pour la fin d'un exercice annuel. Le démissionnaire n'a aucun droit à l'avoir social, droits des parts réservés et peut être tenu, en outre, au paiement de sa part au déficit éventuel. Il est créé un nombre illimité de parts de fondation constituant le capital social, lequel ne pourra toutefois pas dépasser dix mille francs. Ces parts sont nominatives, du montant de fr. 50. Chaque sociétaire doit posséder au moins une part. Les parts ne donnent aucun droit à l'administration de la société. Leur transfert n'est valable vis-à-vis de la société, que moyennant communication au comité et inscription à la souche. Il est interdit aux sociétaires de mettre en gage ou de céder leurs parts à des tiers sans l'autorisation du comité. Les parts de fondation pourront recevoir un dividende maximum de 5 %, par décision de l'assemblée générale, suivant le résultat de chaque exercice annuel, après les amortissements et réserves statutaires. Le montant des parts souscrites avant et pendant la période de construction sera affecté à tant moins des frais de premier établissement. Dès lors, il sera attribué au fonds de réserve. Les propriétaires de parts ne pourront jamais en dénoncer le remboursement. Les organes de la société sont: a) l'assemblée générale; b) le comité de direction; c) la commission de gestion. L'assemblée générale se compose de tous les sociétaires lesquels n'ont droit qu'à une voix chacun. Elle ne peut délibérer que si la moitié plus un de ses membres sont présents. Elle est convoquée au moins 24 heures à l'avance par le comité ou sur la demande du dixième des membres ou de trois de ceux-ci si le nombre en est inférieur à trente. Les décisions sont prises à la majorité des voix. Toutefois, la majorité des deux tiers est nécessaire pour la revision des statuts, et la dissolution ne pourra être décidée que par les $^3/_4$ des membres. Le comité de direction est composé de cinq membres, nommés pour trois ans et réligibles. Le président ou le vice-président et le secrétaire ont conjointement la signature sociale et engagent valablement la société. La commission de gestion est composée de trois membres, nommés chaque année par l'assemblée générale et rééligibles. Le comité nommé par l'assemblée générale du 12 avril 1919 est composé comme suit: Président: Maurice Cugny; vice-président: Aymon Cugny; caissier: Gustave Pingoud; secrétaire: Léon Cugny; membre adjoint: Emile Pingoud; tous de Ferreyres, y domiciliés, agriculteurs.

Bureau de Lausanne

30 juin. La société en commandite **Manufacture Suisse de Baguettes d'Encadrements, P. Recordon & Cie**, ayant son siège à Lausanne, fabrique spéciale de baguettes en bois naturels polis et de cadres de photographie (F. o. s. du c. des 6 avril 1915 et 15 février 1916), est dissoute; la liquidation étant complètement terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée. Les commandites de Robert Chevalley de vingt-cinq mille francs et de Fernand Rochat de vingt-cinq mille francs, sont éteintes et également radiées, ainsi que les procurations qui leur avaient été conférées.

30 juin. Sous la raison sociale **Fabrique de cadres et Baguettes S. A.**, il a été constitué, le 31 mars 1919, une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Sa durée est illimitée. Le capital social est de septante cinq mille francs, divisé en cent cinquante actions au porteur de cinq cents francs chacune. Le but de la société est le rachat et l'exploitation de l'ancienne fabrique de P. Recordon et Cie, manufacture suisse de baguettes d'encadrements, à Lausanne. Les publications concernant la société se feront dans la Feuille des avis officiels du Canton de Vaud. La société est administrée par un conseil de trois à cinq membres. Pour la première période de trois ans, le conseil d'administration est composé de Fernand Rochat, de l'Abbaye et du Lieu, ingénieur; Robert Chevalley, du Châtelard, négociant, et André Cuénod, de Corsier et Vevey, négociant, tous domiciliés à Lausanne. La société est engagée par la signature collective de trois administrateurs. Le bureau de la société est au Salève, Montétan.

12 juillet. Par actes reçus John Rusillon, notaire, à Lausanne, les 8 février et 3 juin 1919, il a été constitué, sous la raison sociale **Paragon Co Lausanne**, une société anonyme dont le siège est à Lausanne et qui a pour but la fabrication et le commerce de blocs de caisse (check-books) de toute espèce pour le contrôle de la caisse dans les magasins de vente au détail, de livres à «dupliquer» ou à «tripliquer», de billets de tramways, de formulaires commerciaux de tout genre et d'une manière générale de tous articles de papeterie et autres analogues. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à la somme de deux cent quatre mille francs, divisé en huit cent seize actions de deux cent cinquante francs chacune, nominatives. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille d'avis de Lausanne. La société est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs. Le conseil d'administration est composé de John Meath Ewans, de nationalité anglaise, négociant, à Londres; William Trimble Montgomery, de nationalité anglaise, négociant, à Paris; Dr Emile Dind, de St-Cierges, docteur-médecin, à Lausanne; Jules Corbaz, du Mont sur Lausanne, directeur d'imprimerie, à Lausanne; Paul Descoullayes, de Château-d'Oex, avocat, à Lausanne, et Samuel Payot, de Corcelles sur Concise, libraire, à Lausanne. Jules Corbaz, prénommé, est désigné administrateur-délégué, et Henri Greminger, de Friltschen (Thurgovie), négociant, à Lausanne, est désigné comme directeur. L'administrateur-délégué et le directeur engagent valablement la société par leur signature individuelle. Le bureau de la société est à l'Avenue de la Gare 23, à Lausanne.

Bazar. — 12 juillet. La raison **Louis Pamblanc**, bazar, à Lausanne (F. o. s. du c. du 4 mai 1893), est radiée ensuite de remise de commerce.

Louis Pamblanc père et Louis Pamblanc fils, les deux de Lausanne, y domiciliés, ont constitué, sous la raison sociale **Pamblanc et fils**, une société en nom collectif qui a son siège à Lausanne et qui a commencé le 1er juillet 1919. La société a repris l'actif et le passif de la maison «Louis Pamblanc», radiée. Bazar; rue Haldimand 10.

12 juillet. Dans leur assemblée générale du 14 juin 1919, les actionnaires de la société anonyme **Au Trianon S. A.**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 31 juillet 1918), ont modifié les statuts de cette société. Le capital social est porté à cent mille francs. Il est représenté par deux cents

actions au porteur, de cinq cents francs chacune, entièrement libérées. La société est administrée par un conseil d'administration de trois membres, nommés pour cinq ans par l'assemblée générale et rééligibles. La société est valablement engagée envers les tiers par la signature de l'administrateur-délégué. L'administrateur-délégué est Madame Thérèse Monneron-Brière, de Murist (Fribourg), négociante, domiciliée à Lausanne, déjà inscrite. Les autres décisions prises concernent l'organisation intérieure de la société.

12 juillet. **Schweizerischer Bankverein (Société de Banque Suisse) (Società di Banca Svizzera) (Swiss Bank Corporation)**, société anonyme ayant son siège principal à Bâle, avec succursale à Lausanne (F. o. s. du c. du 23 juillet 1918). Fritz Wacker a démissionné comme membre de la direction. Sa signature est donc radiée. Le conseil d'administration a nommé directeur du siège à Bâle le sous-directeur actuel Charles Schumacher, de Bâle, y domicilié, et lui a aussi conféré la signature collective pour la succursale de Lausanne.

Marchandises de diverse nature. — 14 juillet. Le chef de la maison **Carl Schoch**, à Lausanne, est Carl Schoch, de Fischenthal (Zurich), domicilié à Lausanne. Représentations, importation et exportation de marchandises de diverse nature; Square de Georgette 4.

Installations électriques. — 14 juillet. Le chef de la maison **Charles Haldi**, à Lausanne, est Charles Haldi, de Gessenay (Berne), domicilié à Lausanne. Installations électriques; Bellevaux-dessous 9.

14 juillet. Sous la dénomination de **Société coopérative de consommation «Concordia» de Lausanne** il est fondé, à Lausanne, une société coopérative de consommation. Ses statuts portent la date du 27 décembre 1918. Le siège de la société est à Lausanne. Son hut est d'améliorer la situation économique et morale de ses membres en leur procurant des denrées alimentaires et les autres articles nécessaires à la vie aux meilleures conditions de qualité et de prix. Peuvent seuls faire partie de la société, les membres: a) de l'Union romande (sections hommes et femmes); b) de la caisse-maladie chrétienne sociale suisse; c) du Gesellenverein; d) des Syndicats chrétiens-sociaux; e) du Cercle catholique; f) du Männerverein et des sociétés affiliées à l'U. R. T. C. ou à la Fédération lausannoise des oeuvres sociales catholiques. Les demandes d'admission doivent être adressées an conseil d'administration qui a tous pouvoirs pour accepter ou repousser la demande, sans avoir à donner des motifs. Tout sociétaire a le droit de se retirer de la société moyennant avis recommandé, adressé six mois avant la fin de l'exercice annuel, au conseil d'administration de la société. Les sociétaires démissionnaires ou exclus, comme aussi les héritiers d'un sociétaire décédé, perdent tous droits aux biens de la société ainsi qu'aux répartitions de l'exercice en cours, sauf réserve faite à l'article 16. En cas de décès d'un sociétaire, sa part sociale peut être transférée à l'un de ses enfants ou à son conjoint survivant à condition que le conseil d'administration en soit avisé dans les deux mois qui suivent le décès. Le sociétaire démissionnaire ou exclu, comme aussi les héritiers d'un sociétaire décédé, ont droit au remboursement de la part sociale, souscrite par eux. Ce remboursement ne peut avoir lieu que trois mois après la fin d'un exercice, sur la base du bilan annuel. Le capital de la société est indéterminé. Il est constitué par des parts sociales nominatives de fr. 10. Chaque sociétaire est tenu de souscrire une part sociale au moins. La société est dirigée par un conseil d'administration de sept membres qui doivent être tous sociétaires et nommés par l'assemblée générale. La société est engagée envers les tiers par la signature collective de deux membres du conseil d'administration, soit son président et son secrétaire. Le bilan annuel doit être établi conformément aux prescriptions de l'art. 656 C. O. Le bénéfice net sera réparti comme suit: au fonds de réserve une quote-part d'au moins 10 à 20 %; aux oeuvres sociales à désigner par le conseil d'administration, une quote-part d'au moins 10 à 20 %; le solde doit être réparti entre les membres de la société au prorata de leurs achats (ristourne). Les sociétaires son exonérés de toute responsabilité personnelle quant aux engagements de la société, ceux-ci ne sont garantis que par les biens de la société. Le conseil d'administration de la société est composé de: Louis Joris, de Bourg-St-Pierre (Valais), comptable, Avenue d'Echallens 51, secrétaire; Alexandre Fuhrer, d'Unterbäch (Valais), hôtelier, Avenue Agassiz 5; Emile Summermatter, de Randa (Valais), tailleur, les Crêtes, Pontaise; Henri Steiner, de Sursee, tailleur, les Crêtes, Pontaise; François Carli, de Florence (Italie), voyageur de commerce, Terreaux 8; Joseph Favrat, de Lausanne, employé B. C. V., Rue de la Barre 10, caissier et Edouard Diricq, de Neuchâtel, avocat, 10, Avenue Riant-Mont, président, tous à Lausanne. Bureau de la société: Avenue Riant-Mont 10.

14 juillet. Suivant statuts adoptés en assemblée générale du 10 juillet 1919, et sous la raison sociale **«Rapid» S. A. Maison d'importation et d'Exportation («Rapid» Import und Export Aktiengesellschaft)**, il est constitué une société anonyme ayant pour hut l'achat et la vente, l'expédition et l'importation de produits en tous genres et spécialement de produits suisses. La société a son siège à Lausanne. Sa durée est illimitée. Les publications émanant de la société se feront par insertions dans la Feuille officielle suisse dn commerce, ainsi que la Fenille des avis officiels des Cantons de Vaud et Zurich. Le capital social est fixé à la somme de cinq mille francs, divisé en dix actions de cinq cents francs chacune, au poteur, et entièrement lihérées. Le conseil d'administration est composé de trois ou de cinq membres. La société est valahlement engagée vis-à-vis des tiers par les signatures apposées collectivement du président et du secrétaire du conseil d'administration. Le président dn conseil est Adolphe-Arthnr Mnller, d'Aarau, industriel, Lausanne, et le secrétaire: Arnold-Charles Mauerhofer, de Truh (Berne), ingénieur, à Lausanne. Le conseil d'administration désigne comme administrateur-délégué et lui confère individuellement la signature sociale: Arnold-Charles Mauerhofer, désigné ci-dessus. Bnreau de la société: à Lansanne, Rue Caroline 1.

Bureau de Vevey

Chaussnres. — 14 juillet. Suivant procès-verbal authentique, notarié Adolphe Monod, notaire, à Vevey, il a été constitué, sous la raison sociale **Adolphe Pankofer, Société anonyme**, une société anonyme dont le siège est à Vevey. Cette société a pour hut, la continuation du commerce de chaussures de Monsieur Adolphe Pankofer, à Vevey; la société pourra en outre faire toutes opérations financières, industielles ou commerciales se rattachant à son but social ou de nature à en faciliter la réalisation. Les statuts portent la date du 10 mai 1919. La durée de la société est illimitée. Le capital social est fixé à cent mille francs, divisé en vingt actions nominatives de cinq mille francs chacune. Les publications de la société autres que celles ou l'envoi d'une lettre recommandée aux actionnaires est prévu comme suffisant par les statuts, sont faites dans la Feuille des avis officiels dn Canton de Vaud. La société est représentée vis-à-vis des tiers par deux administrateurs signant conjointement au nom de la société. Le conseil d'administration est actuellement composé de deux membres qui sont: Max Bucher, de Lucerne, docteur en droit, domicilié à Schönenwerd, président du conseil; Gustave Busch, de Bâle, commerçant, domicilié aussi à Schönenwerd, secrétaire.

Chaussnres. — 14 jnillet. La raison **Adolphe Pankofer** à Vevey, fabricant et marchand de chaussures (F. o. s. du c. du 26 octobre 1904, n° 408, page 1631), est radiée ensuite de remise de commerce.

14 juillet. La **Société anonyme Ampère** dont le siège est à Montreux, le Châtelard (F. o. s. du c. des 10 juin 1909, n° 142, page 1027, et 30 juillet 1913, n° 192, page 1408), a, dans son assemhlée générale du 14 mai 1919 décidé le transfert de son siège à Lausanne. Sa raison est en conséquence radiée à Vevey.

Wallis — Valais — Vallese

Bureau Brig

1919. 16. Juli. Laut Statuten vom 29. Mai 1919 wurde unter dem Namen **Krankenkasse Grafschaft und Umgebung** im Bezirk Goms (Kanton Wallis) eine Genossenschaft mit unbestimmter Dauer gegründet. Der Sitz der Genossenschaft ist am jeweiligen Wohnort des Präsidenten derselben, gegenwärtig in Ritzingen. Die Genossenschaft bezweckt ihre Mitglieder gemäss den Statuten nach dem Grundsatz der Gegenseitigkeit im Krankheitsfalle zu unterstützen. Die Krankenkasse unterzieht sich den an die Anerkennung des Anspruchs auf Bundesheiträge gemäss dem Bundesgesetz über die Kranken- und Unfallversicherung vom 13. Juni 1911 geknüpften Bedingungen und den in Ausführung und allfälliger Ergänzung dieses Gesetzes erlassenen Vorschriften; durch diese Erklärung gelten die Bedingungen des Gesetzes als Inhalt der Statuten. Das Tätigkeitsgebiet der Kasse umfasst die Gemeinden Niederwald, Blitzingen, Selkingen, Biel, Ritzingen, Gluringen, Reckingen und Münster im Bezirk Goms. Beschlüsse des Vorstandes werden, insofern dieselben allgemeiner Natur sind, im Tätigkeitsgebiet durch öffentlichen Anschlag bekannt gegeben. Mitglied kann jede im Tätigkeitsgebiet der Kasse sich ein Jahr aufhaltende Person werden, wenn sie sowohl bei keiner andern Krankenkasse für ärztliche Behandlung und Arznei, als auch nicht bei mehr als einer Krankenkasse für Krankengeld versichert ist, und nicht für Krankheitsfall so gestellt ist, dass ihr aus der Versicherung bei der Kasse ein Gewinn erwachsen würde. Der Eintritt ist schriftlich zu erklären; durch ihn werden die Statuten und Reglemente anerkannt. Der Familienvorstand kann den Beitritt zur Krankenkasse für seine Familienangehörigen erklären. Für eine nicht handlungsfähige Person hat die Beitrittserklärung durch ihren gesetzlichen Vertreter zu erfolgen. Der Bewerber ist auf Verlangen verpflichtet, anzugehen: a) allfällige Mitgliedschaft bei andern Kassen; b) seine anderweitige Bezugsberechtigung im Krankheitsfalle; c) seine bereits bei andern Kassen bezogenen Leistungen. Jedes im Tätigkeitsgebiet der Kasse gehorene Kind, dessen Mutter Kassenmitglied ist, wird nach Ablauf der zehnten Alterswoche als Mitglied aufgenommen, jedoch muss ein ärztliches Zeugnis beigebracht werden. Ueberhaupt kann der Vorstand von jedem neueintretenden Mitglied ein ärztliches Zeugnis verlangen. Jede persönliche Haftbarkeit des einzelnen Mitgliedes für Verbindlichkeiten der Genossenschaft ist ausgeschlossen; für dieselben ist nur das Vermögen der Genossenschaft haftbar. Die Mitgliedschaft beginnt nach Bezahlung des ersten Halbjahresbeitrages. Jedes Mitglied ist verpflichtet, in gesunden und kranken Tagen, ohne Rücksicht auf die Dauer seines Aufenthaltes im Tätigkeitsgebiet der Kasse, einen jährlichen Beitrag zu zahlen. Die Beiträge werden halbjährlich durch den Vorstand festgesetzt und sind auf Grundlage der Rechnungsergebnisse so zu bemessen, dass die Kasse ihren Verpflichtungen nachkommen und auch einen hinlänglichen Reservefonds äufnen kann. Der Beitrag ist alljährlich in den Monaten Dezember und Juni je zur Hälfte zu entrichten. Die Mitgliedschaft erlischt: a) durch den Tod; b) durch Wegzug auf dem Tätigkeitsgebiet der Kasse; c) durch Austritt; die Austrittserklärung hat schriftlich zu erfolgen; d) durch Ausschluss. Der Ausschluss erfolgt: a) bei Verletzung der Anzeigepflicht; b) wenn die Zahlung der Beiträge nach zweimaliger Mahnung nicht innert Monatsfrist erfolgt; c) wenn ein Mitglied ohne Zustimmung des Vorstandes in eine andere Kasse eintritt und auf erfolgte Aufforderung hin aus derselben nicht austritt; d) wenn ein Mitglied die Kasse auszubeuten versucht durch unwahre Angaben von Krankheitsfällen oder Rufen des Arztes, wenn der Patient vernünftigerweise sich selbst zum Arzt begeben kann usw.; e) infolge gesundheitsgefährdenden Lebenswandels; f) wegen Widersetzlichkeit gegen die Beschlüsse der zuständigen Kassenorgane. Die Organe der Kasse sind: a) die Generalversammlung; b) der Vorstand; c) die Revisoren. Der Vorstand vertritt die Kasse im Verkehr mit Drittpersonen und vor Gericht. Zur Zeichnung namens des Vorstandes sind der Präsident in Verbindung mit dem Sekretär oder deren Stellvertreter berechtigt. In den Vorstand wurden gewählt: Victor Seiler, Landwirt, von und in Ritzingen, als Präsident; Clemens Chastonay, Hotelangestellter, von und in Biel, Vizepräsident; Alphons Walther, Landwirt, von und in Selkingen, Aktuar; Raphael Ritz, Landwirt, von und in Blitzingen, Kassier; Victor Walther, Viehhändler, von und in Selkingen, Beisitzer. Sitz der Genossenschaft: in Ritzingen, heim gegenwärtigen Präsidenten Victor Seiler.

Genf — Genève — Ginevra

1919. 12 juillet. Suivant décision de l'assemblée générale du 2 juillet 1919, la **Société Nouvelle des Bergues**, société anonyme ayant son siège à Genève (F. o. s. du c. du 16 octobre 1917, page 1654), a modifié ses statuts en ce sens que le capital social a été porté de un million deux cent cinquante mille francs, à deux millions deux cent cinquante mille francs (fr. 2,250,000), divisé en 4500 actions de fr. 500 au porteur, soit: 2500 actions ordinaires et 2000 actions privilégiées. Les statuts ont de plns été modifiés sur d'autres points, non soumis à la publication.

Schweiz. Amt für geistiges Eigentum
Bureau suisse de la propriété intellectuelle — Ufficio svizzero della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 44497. — 3. Juli 1919, 8 Uhr.

Chemische Fabrik von Heyden Actiengesellschaft,
Fabrikation und Handel,
Radebeul b. Dresden (Deutschland).

Chemisch-pharmazeutische Präparate.

Collargolum

(Erneuerung der Nr. 11511).

Nr. 44498. — 4. Juli 1919, 8 Uhr.
Adolf Peter, Handel,
Freiburg i. B. (Deutschland).

Schwarzer Tee.

Thee Peter

(Erneuerung mit Gebrauchsbeschränkung der Nr. 11211).

Nr. 44499. — 4. Juli 1919, 8 Uhr.
Martin Wallach Nachfolger, Fabrikation,
Kassel (Deutschland).

Apparate zum verstärkten Hörbarmachen geringer Geräusche (Stetoscope).

Phonendoscop

(Erneuerung der Nr. 11249).

Nr. 44500. — 4. Juli 1919, 6 Uhr.
Gesellschaft für chemische Industrie in Basel, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Heilmittel, pharmazeutische Präparate, Nährmittel und chemische Produkte.

BIOPHYTINE

Nr. 44501. — 4. Juli 1919, 6 Uhr.
Gesellschaft für chemische Industrie in Basel, Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Heilmittel, pharmazeutische Präparate, Nährmittel und chemische Produkte.

VITAPHYTINE

Nr. 44502. — 4. Juli 1919, 5 Uhr.
Theodore Hornung, Inhaber der Firma Joseph Gillott & Sons, Fabrikation und Handel,
Birmingham (Grossbritannien).

Schreibfedern aus gewöhnlichem Metall.

Nr. 44503. — 5. Juli 1919, 8 Uhr.
Sigg A. G., Fabrikation,
Frauenfeld (Schweiz).

Aluminium- und Metallwaren aller Art.

Nr. 44504. — 7. Juli 1919, 8 Uhr.
C. Ernst z. Schneeberg, Handel,
Winterthur (Schweiz).

Kaltwasserfarbe für Innen- und Aussenanstrich.

Ceba

Nr. 44505. — 7. Juli 1919, 8 Uhr.
W. & G. Weisflog & Co., Fabrikation und Handel,
Altstetten b. Zürich (Schweiz).

Chemische, pharmazeutische und kosmetische Waren, Schokolade, Biskuits und andere Konfiseriewaren, Sirupe, Weine, Liköre und Spirituosen mit Ausnahme von Rhum.

Fox

N° 44506. — 7 juillet 1919, 8 h.
Usines Bolide S. A. Tramelan, fabrication,
Tramelan-dessus (Suisse).

Boutons à pression, articles de mercerie.

Elle l'aime

N° 44507. — 7 juillet 1919, 8 h.
Usines Bolide S. A. Tramelan, fabrication,
Tramelan-dessus (Suisse).

Boutons à pression, articles de mercerie.

Sie liebt ihn

Nr. 44508. — 7. Juli 1919, 8 Uhr.
Gaba A. G., Fabrikation und Handel,
Basel (Schweiz).

Hygienische, medizinische, pharmazeutische, chemische, kosmetische und diätetische Produkte und Präparate.

MERIDOL

Nr. 44509. — 8. Juli 1919, 8 Uhr.
Aktien-Gesellschaft „Atom", Fabrikation und Handel,
Zürich (Schweiz).

Produkte, hergestellt mit dem Trocknungsverfahren von G. A. Krause in München, sowie sonstige Waren aller Art.

A.G.A.

Nr. 44510. — 9. Juli 1919, 8 Uhr.
Gottlieb Minder, Fabrikation,
Zürich (Schweiz).

Parkett- und Linoleum-Wichse.

Fix

Nichtamtlicher Teil — Partie non officielle — Parte non ufficiale

France

Levée du blocus contre l'Allemagne

En complément de la communication insérée dans le n° 168 de la Feuille officielle suisse du commerce du 15 juillet 1919, les intéressés sont avisés que le *Journal officiel* français du 13 du même mois a publié l'avis suivant du Ministère des Affaires étrangères relatif aux conséquences immédiates, sur les relations commerciales et financières franco-allemandes, de la levée du blocus contre l'Allemagne:

«Les gouvernements alliés et associés ayant été avisés officiellement de la ratification régulière et complète du traité de paix par la République allemande, ont décidé que le blocus de l'Allemagne serait levé à la date du 12 juillet.

En raison de cette décision, et en exécution du décret du 19 février 1919, le Gouvernement français a décidé d'autoriser, à partir du jour de la publication du présent avis, les ressortissants français à reprendre les relations commerciales avec l'Allemagne dans les conditions suivantes:

Les marchandises dont l'exportation de France est libre pourront être expédiées en Allemagne.

Pour celles dont l'exportation est prohibée, des dérogations pourront être accordées dans la forme habituelle, par le ministre des finances, sur avis, s'il y a lieu, du ministre intéressé.

Les marchandises originaires ou provenant d'Allemagne ne pourront être importées en France que par dérogation spéciale, rendue par décision du ministre des finances, sur la proposition du ministre intéressé (loi du 17 août 1915 et décret du 13 juin 1919).

Sont et demeurent interdits jusqu'à nouvel ordre, tous payements, acceptations de payements et généralement toutes communications entre les parties intéressées relativement au règlement des catégories suivantes:

1. Les dettes exigibles avant la guerre et dues par les Français résidant en France aux Allemands résidant en Allemagne ou par les Allemands résidant en Allemagne à des Français résidant en France;

2. les dettes devenues exigibles pendant la guerre dues respectivement à des Allemands résidant en Allemagne ou à des Français résidant en France et résultant de transactions ou de contrats passés avec des Français résidant en France ou des Allemands résidant en Allemagne, et dont l'exécution totale ou partielle a été suspendue du fait de la déclaration de guerre;

3. les intérêts échus pendant la guerre, dus à des Français et provenant des valeurs émises par l'Allemagne pourvu que le payement de ces intérêts par l'Allemagne aux Allemands ou aux neutres n'ait pas été suspendu pendant la guerre;

4. les intérêts échus avant et pendant la guerre dus à des Allemands et provenant de valeurs émises par la France pourvu que le payement des intérêts par la France aux Français ou aux neutres n'ait pas été suspendu pendant la guerre;

5. les capitaux remboursables avant et pendant la guerre payables à des Français représentant des valeurs émises par l'Allemagne pourvu que le payement de ce capital aux Allemands ou aux neutres n'ait pas été suspendu pendant la guerre;

6. les capitaux remboursables pendant la guerre, dus à des Allemands, représentant des valeurs émises par la France, pourvu que le payement de ce capital aux Français ou aux neutres n'ait pas été suspendu pendant la guerre.

Sont et demeurent également interdits:

a) Toutes opérations relatives aux biens des sujets ennemis placés sous séquestre;

b) tout payement de coupons des valeurs appartenant ou ayant appartenu à des sujets ennemis depuis le 1er août 1914.

Il est rappelé que les achats et ventes de marks ne peuvent être faits que dans les conditions indiquées par la loi du 3 avril 1918 et par l'intermédiaire d'une banque tenant le répertoire des opérations de change.»

Service des colis. Les colis postaux sans valeur déclarée et sans remboursement, jusqu'au poids de 5 kg., à destination de la Grèce, peuvent de nouveau être admis à l'expédition par la voie de Marseille.

— **Consulats.** Le Conseil fédéral a accordé l'exequatur à M. Arturo Urien, nommé Consul général de la République Argentine à Genève, en remplacement de M. Carlos Saguier, transféré à Gênes, et a reconnu, en qualité de Vice-Consul temporaire de Grande-Bretagne et Consul suppléant à Genève, M. Ralph de L. Cazenove, qui remplace M. le colonel Mac Hugh, démissionnaire.

* * *

Frankreich

Aufhebung der Blockade gegen Deutschland

Im Anschluss an die Mitteilung in der Nr. 168 des Schweizerischen Handelsamtsblatts vom 15. Juli 1919 wird darauf aufmerksam gemacht, dass im französischen Journal officiel vom 13. gleichen Monats eine Bekanntmachung des Ministeriums des Aeussern über die Wirkungen der Aufhebung derBlockade auf die wirtschaftlichen Beziehungen zwischen Frankreich und Deutschland veröffentlicht wurde. Der Wortlaut dieser Bekanntmachung ist vorstehend in französischer Sprache wiedergegeben.

Paketverkehr. Poststücke bis 5 kg ohne Wertangabe und ohne Nachnahme nach Griechenland sind auch wieder zulässig im Leitweg über Marseille.

— **Konsulate.** Der Bundesrat hat am 18. Juli dem in Ersetzung des nach Genua abgeordneten Herrn Carlos Saguier zum Generalkonsul der Argentinischen Republik in Genf ernannten Herrn Arturo Urien das Exequatur erteilt und den zum zeitweiligen britischen Vizekonsul und stellvertretenden Konsul in Genf an Stelle des zurückgetretenen Obersten Mac Hugh ernannten Herrn Ralph de L. Cazenove in dieser Eigenschaft anerkannt.

Vom schweizerischen Geldmarkt

Offizielles Bankdiskonto und Privatsatz — **Wechsel- (Geld-) Kurse**

	Offiziell %	Privat %	Tägl. Geld %	Privatsatz im Vergleich zu (+ = über, — = unter) Paris %	London %	Berlin %	In % über (+) bezw. unter (—) Parität Frankreich	England	Deutschland
18. VII.	5½	4⁹/₁₆	3½—4	—0,437	+1,062	+1,437	—204,4	— 16,0	—705,9
11. VII.	5½	4⁹/₁₆	3½	—0,437	+1,375	+1,437	—179,6	— 8,6	—698,4
4. VII.	5½	4⁹/₁₆	3½—4½	—0,437	+1,375	+1,437	—170,3	— 13,9	—685,5
27. VI.	5½	4⁹/₁₆	3½—4	—0,437	+1,250	+1,312	—164,4	— 9,0	—680,5
20. V.	5½	4⅝	3½—4	—0,375	+1,250	+1,250	—190,8	— 31,7	—729,3
13. VI.	5½	4⅝	3½	—0,375	+1,312	+1,250	—164,4	— 21,2	—710,9

Lombard-Zinsfuss: Basel, Genf, Zürich 5½—6½ %. — **Offizielles Lombard-Zinsfuss der Schweiz. Nationalbank** 6 %. — **Darlehenskasse** 5½ %.

Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse

Ausweise vom 15. Juli — Situations hebdomadaires du 15 juillet

Aktiva

	Fr.		Letzter Ausweis *Dernière situation* Fr.	*Encaisse métallique* *Or* *Argent*
Metallbestand:				
Gold	468,074,110. 57			
Silber	69,476,900. —			
	537,551,010. 57	—	1,184,886. 70	
Darlehens-Kassascheine	5,538,875. —	—	619,275. —	Billets de la Caisse de Prêts
Portefeuille	405,109,294 69	—	18,707,088. 32	*Portefeuille*
Sichtguthaben im Ausland	18,169,207 85	+	1,396,700. —	*Avoir à vue à l'étranger*
Lombardvorschüsse	40,031,036. 67	—	1,636,877. 75	*Avances sur nantiss.*
Wertschriften	7,341,691. 50	—	118,189. 85	*Titres*
Sonstige Aktiva	39,216,075 76	+	2,016,814. 96	*Autres actifs*
	1,052,957,192. 04			

Passiva

Eigene Gelder	28,940,858. 48	—	*Fonds propres*
Notenumlauf	888,506,935. —	— 26,259,840. —	*Billets en circulation*
Giro- u. Depotrechnungen	106,419,447. 86	+ 6,427,068. 99	*Virements et de dépôts*
Sonstige Passiva	34,089,950. 70	+ 1,030,018. 35	*Autres passifs*
	1,052,957,192. 04		

Diskonto 5½ %, gültig seit 3. Oktober 1918. Lombardzinsfuss 6 %, gültig seit 3. Oktober 1918.

Taux d'escompte 5½ %, depuis le 3 octobre 1918. Taux pour avances 6 %, depuis le 3 octobre 1918.

Wochenausweise der Schweizerischen Nationalbank und anderer Banken

Situations hebdomadaires de la Banque Nationale Suisse et d'autres Banques

Datum *Date*	Noten-Umlauf *Circulation des billets*	Metallbestand *Encaisse métallique*	Portefeuille	Lombard *Nantissements*	Giro- und Depotrechnungen *Comptes de virements et de dépôts*
15. VI. 1919	In Fr. 1000 (1 Rk. = Fr. 1. 25, 1 £ = Fr. 25, 1 Fl. fl. = Fr. 2. 08, 1 Kr. = Fr. 1. 05, 1 $ = Fr. 5). En fr. 1000				
	Schweizerische Nationalbank — Banque Nationale Suisse				
1919:	880,958	527,284	426,074	39,597	112,065
1918:	676,443	442,889	294,875	31,675	122,967
1917:	500,047	393,513	187,983	15,840	119,099
1916:	406,393	311,252	174,809	16,470	145,836
	Belgische Nationalbank — Banque Nationale de Belgique				
1919:	4,720,099	290,570	374,858	90,092	2,287,624
	Bank von Frankreich — Banque de France				
1919:	34,449,557	5,855,345	1,701,777	1,272,918	3,425,975
1918:	28,232,078	5,664,214	2,566,981	969,522	3,976,502
1917:	19,793,787	5,540,006	1,711,116	1,154,614	2,670,851
1916:	15,746,680	5,099,291	1,882,854	1,219,307	2,141,919
	Bank von England — Banque d'Angleterre				
1919:	1,943,073	2,193,248	3,340,607	—	3,607,870
1918:	1,300,628	1,596,963	3,926,698	—	4,239,578
1917:	969,463	1,383,933	3,958,315	—	4,390,977
1916:	883,884	1,539,442	2,822,251	—	3,495,139
	Deutsche Reichsbank — Banque Impériale Allemande				
1919:	35,343,585	1,464,414	36,323,047	12,386	13,105,650
1918:	15,052,575	3,082,984	18,670,846	11,846	9,880,925
1917:	10,280,030	3,228,975	11,842,754	12,750	6,020,370
1916:	8,295,649	3,126,256	7,229,807	15,384	2,285,689
	Niederländische Bank — Banque des Pays-Bas				
1919:	2,099,539	1,394,558	269,748	423,703	132,250
1918:	1,895,358	1,509,264	110,014	246,471	121,837
1917:	1,541,816	1,269,192	125,209	173,134	134,598
1916:	1,329,123	1,156,957	100,467	155,003	170,996
	Oesterreichisch-Ungarische Bank — Banque Austro-Hongroise				
1919:	42,707,939	335,492	2,975,716	9,227,311	7,622,992
	Zusammen — Total				
1919:	122,144,750	12,060,861	45,411,517	11,066,002	30,294,426
	Bundes-Reserve-Banken i. d. Ver. Staaten — Banques de Réserve Fédér. aux Etats-Unis				
1919:	12,496,400	11,309,900	10,568,550	—	8,978,850
1918:	8,257,500	10,026,315	6,294,770	—	7,948,855

Internationaler Postgiroverkehr — Service international des virements postaux

Ueberweisungskurs vom 19. Juli an — Cours de réduction à partir du 19 juillet

Deutschland	Fr. 37. 75	=	100 Mk.	**Allemagne**
Italien	„ 66. —	=	100 Lire	**Italie**
Grossbritannien	„ 24. 75	=	1 Pfund St.	**Grande-Bretagne**
Argentinien	„ 502. —	=	100 Goldpesos	**Argentine**

Wegen den zurzeit bestehenden ausserordentlichen Verhältnissen behält sich die Postverwaltung das Recht vor, für die Ueberweisungen andere als die obgenannten Kurse anzuwenden und sie den jeweiligen Schwankungen anzupassen.

— Vu la situation extraordinaire qui existe actuellement, l'Administration des postes se réserve le droit d'appliquer d'autres cours que ceux indiqués ci-dessus et de les adapter chaque fois aux fluctuations.

Postscheck- und Giroverkehr — Chèques et virements postaux

Nr. 28. **Neue Beitritte.** — 5. VII. 1919. — **Nouvelles adhésions.**

Aarberg: IVa. 980 Bierbrauerei-Genossenschaft.
Altdorf: VII. 1504 Kesselbach, W., Dr.
Altstätten: IX. 110 Tobler, Jakob, Landesprodukte en gros.
Appenzell: IX. 2074 Hersche, Brüder.
Balsthal: Vb. 218 Willimann, Louis Jean.
Basel: V. 4390 Boner, J. — V. 1399 Fahrner, M., Papeterie. — V, 4392 Guggenbühler, Hermann. — V. 4262 Kindergärtnerinnen-Verein. — V. 3764 Kramer, Emil, Architekt. — V. 4380 Pisanias, M., Cigarettenfabrik „Niki". — V. 1749 Reinger-Bruder, F. — V. 4388 Renz, Theophil, Papier en gros. — V. 4391 Rordorf, Hart., Apotheker. — V. 4381 Schlüter, Hermann. — V. 4393 Schneider-Brenk, Victor, Landschaftsgärtnerei, Blotzheimerweg 10. — V. 4387 Schweiz. Neurologische Gesellschaft.
Bellinzona: XI. 950 Unione fabbricanti svizzeri paste alimentari, sezione Ticino.
Belp: III. 2918 Moser, Gottfried, Schweinehandlung. — III. 2920 Sommer, F., Gold- und Silberarbeiter.
Bern: III. 2947 Dürig-Aebersold, Theodor, Postbeamter. — III. 2930 Forster, K., Dr. med., Arzt und Frauenarzt. — III. 2946 Lotmar, Fritz, Dr. med., Nervenarzt. — III. 2903 Oberländische Hilfskasse. — III. 2945 Pflegerinnenheim des Roten Kreuzes mit Stellenvermittlung für Krankenpflegepersonal. — III. 2938 Pulver, Hans, Postbeamter. — III. 2827 Schweiz. Kaffee-Röstereien A.-G. — III. 2914 Thormann, Ch., Haspelgasse 15. — III. 2922 Ziegler, Alex., Sanitätsgeschäft, Erlachstrasse 28.
Biasca: XI. 943 Cooperativa agricola ticinese, succursale.
Biel: IVa. 988 Cercle industriel et commercial. — IVa 982 Haller, Adolf.
Büren a. A.: III. 2933 Freiwillige Krankenkasse des Amtes Büren.
Büsserach: V. 4353 Saner, Oth., Säge & Holzhandlung.
Bulle: II. 1677 Bois de Bulle.
Caslano: XI. 940 Lanfranchi, Giovanni, dipl. ing.
Cologny: I. 1859 Vallon, J. P., & fils, pépiniéristes.
Delémont: V. 4370 Jung-Leu, Chs.
Dornach: V. 4347 Schützenklub Dornach.
Düdingen: IIa 318 Chassot, Maurice, Dr. médecin.
Engelberg: VII. 1506 Amstutz, Jos., Kassier der Sparkasse.
Fall-Rosenthal: VI. 1284 Schilling, Max, Instrumente und Apparate zu ärztl. Gebrauch.
Gams: IX. 1209 Kesseli, Philipp, Kassier.
Genève: I. 531 Attanasi, V., & Cie. — I. 117 Périllat, Edm., & Cie., quincaillerie. — I. 981 Pinget, Herren & Cie., assurances. — I. 632 S. A. internationale de transports, Gondrand frères, succursale de Genève. — I. 1854 Werner, H., fabrique de tondeuses-rasoirs.
Gordola: XI. 942 Martignoni, Angelo, prestino & pastificio.
Grellingen: V. 3930 Gemeindeschaffnerei.
Gstaad: III. 2889 Romang-Matti, E., Schuhhandlung. — III. 2892 v. Siebenthal, Ad., Handlung.
Heimberg: III. 2858 Gypsdielen-Fabrik, A. Müller-Rickli.
Herisau: IX. 1760 Frischknecht, Karl, Postbeamter.
Köniz: III. 2935 Kaninchenausstellung.
Krieens: VII 1505 Schnyder, J., Postverwalter.
Langendorf: Va. 546 Pfister, Robert, & Söhne, Fabrikation von Schrauben, Fassonen und Pressartikeln
Lanpen B.: III. 2944 Freiburghaus, Paul, Kaufmann.
Lausanne: II. 1689 Auderset, François, mécanicien-dentiste. — II. 1690 Comptoir franco-suisse des ciments Portland S. A. — II. 1688 Kaiser Roulin & Cie., produits alimentaires en gros. — II. 1684 Moret, Paul, Joli-Vallon. — II. 1686 Ronge, Alfred, représentant. — II. 1685 Schlaeppi, O., office commercial.
Lenzburg: VI. 1282 Glutz, Armin.
Locarno: XI. 947 Dürr, Ernesto, Monti-Trinità.
Lugano: XI. 950 Associazione fra militi italiani, reduci di guerra. — XI. 944 Libotte, Ernesto. — XI. 949 Scurio, B., succ. a Mapelli & Scurio, fabbrica di tomaie, pellami e cuoio. — XI. 935 Società svizzera funzionari postali, sezione di Lugano.
Luzern: VII. 1503 Albisser-Dammann, Jos., Handlung. — VII. 1477 Gustaedt, E., Hutgeschäft. — VII 1498 Klauenbösch, Gottlieb, Postbeamter. — VII. 1496 Roth, Aug. Fr. — VII. 1502 Stocker-Dreyer, Dr., Arzt. — VII. 311 Weil, Milton & Cie. — VII. 1501 Zoppi, Theodor, Postbeamter.
Meilen: VIII 6735 Ganz, K., Dipl. Ingenieur.
Mendrisio: XI. 924 „Dolomina", prof. P. Andreoli.
Mett: IVa. 986 Reber, Gottfr., Dachdeckermeister.
Morschach: VII. 978 Kurverein
Münsingen: III. 2948 Waeber, H., Pfarrer.
Niederschöntal-F.: V. 1293 Gemeindeverwaltung Frenkendorf.
Olten: Vb. 228 Christen-Jeker, A. — Vb. 393 Degen-Müller, W. — Vb. 390 Vinolia Limited Company.
Othmarsingen: VI. 1283 Turnverein.
Pleterien: IVa. 981 Scholl, W., pierres fines.
Reinach B.-L.: V. 633 Tschanz-Greifenstein, Albert.
Rheineck: IX. 2289 Scherrer-Glarner, V., Papier- & Buchhandlung.
Röthenbach i. E.: III. 2736 Gemeindeschreiberei.
Root: VII. 1495 Bründler, C., Spenglerei.
Rorschach: IX. 2288 Sabel, L., Bieger's Nachf. Pianofabrik. — IX. 1967 Schweiz. Grütlikrankenkasse, Unterverband 40.
St. Gallen: IX. 2279 Pedrazza, Eugen, chem. Produkte. — IX. 2291 Schweiz. evangelisch-soziale Unterstützungskasse, Sektion St. Gallen. — IX. 2286 Zellweger, U. O., Versich. Inspektor.
Schaffhausen: VIIIa. 635 Hormuth, W., Dr., Rechtsanwalt — VIIIa. 697 Sala, Livio, Südfrüchte. — VIIIa. 545 Schweiz. evang.-soziale Unterstützungskasse, Sektion Schaffhausen.
Solothurn: Va 542 Kaufmann, Arnold, Kantonal-Schulinspektor.
Tenero: XI. 945 Industria generale della carta, Rinaldo Moretti.
Unterwesser: IX. 2077 Boesch, Fridel, Dr. med.
Vallorbe: II. 1683 Jaillet-Besson, G., vins et spiritneux.
Walkringen: III. 2786 Hofer, Ferd., Lehrer.
Wattwil: IX. 2290 Brauen, Werner, Dr.
Wetzikon Z.: VIII. 6760 Seemann, E., Buchdruckerei, „Oberländer Nachrichten".
Wimmis: III. 2876 Jakob, Fr., Schlosserei & Maschinenhandlung.
Wohlen Aarg.: VI. 1265 Fischer, Jules, Versandhaus „Wäschestolz".
Zürich: VIII. 6737 Gerber, W. N., Quarzhütte Silectra. — VIII. 6726 Gewerkschaftskartell. — VIII. 6741 Grob, Hans, Amtsvormund. — VIII. 6757 Hilfsaktion für die notleidenden jüdischen Studierenden. — VIII. 6758 Kamer, Alois, Dek- & Flachmalerei. — VIII. 6740 Neufeld, Hch., & Cie., Chem. techn. Produkte. — VIII. 6707 Spony & Picci, Gipser & Stukkaturgeschäft. — VIII. 6754 Summerer, St., Biskuitfabrik.
Zweisimmen: III. 2897 Buchdruckerei E. Blessing. — III. 2899 Geiser, E., Dr. med., Arzt. — III. 2901 Kurt, W., Kreisteiarzt.
Lörrach: V. 4271 Pfister, Engen, Vertretungen, Lörrach-Stetten.
Innsbruck: V. 4376 Rauch, Felizian, Buchdruckerei.
Regensburg (Bayern): IIa 309 Habbel, Josef, Verlagsbuchhandlung.

Karlsruher Lebensversicherung
auf Gegenseitigkeit

Bisher beantragte Versicherungen 2000 Millionen Franken Dividenden der Versicherten in den Kriegsjahren 1914/18: 48 Millionen Franken Hinterlegung der Deckungskapitalien für Schweizer Versicherungen bei der Nationalbank in Bern.

Aufnahme vom 10. Lebensjahre an.
(7203 Y) 88.

COURVOISIER & NOTZ, BIEL

Spezialgeschäft für Stahle jeder Art

Agentur für die Schweiz der schwedischen **ATLAS** Pressluftwerkzeuge und Kompressoren

(102 U) 2043

HOLZWOLLE
in schönen Qualitäten

Mittel à Fr. 25. —, halbfein à Fr. 30. —, fein à Fr. 36. — per 100 kg, liefern solange Vorrat

SCHOOP & C°, ZÜRICH 2066

Rechnungsruf
(Benefiz-Inventur)

Gestützt auf Art. 580 nnd ff. des schweizerischen Zivilgesetzbuches und Art. 77 bis 82 des kantonalen Einführungsgesetzes ergeht hiemit der Rechnungsruf betreffend **Karl Zürcher** sel., von Speicher, Appretenr, gestorben den 8. Juni 1919, wohnhaft gewesen im **Oberdorf in Speicher**, Eigentümer der Liegenschaft Nr. 34 und 34 a, Speicher, und Mitanteilhaber der Firma Zürcher & Cie., Speicher und Bühler.

Gläubiger, Bürgschaftsgläubiger und Schnldner des Verstorbenen werden demgemäss, unter speziellem Hinweis auf die Folgen im Unterlassungsfalle, aufgefordert, ihre Forderننgen oder Schulden schriftlich und spezifiziert der unterzeichneten Amtsstelle rechtzeitig einzugeben.

Eingabefrist bis 5. August 1919. ,2066

Speicher, den 1. Juli 1919.

Namens des Gemeinderates:
Die Gemeindekanzlei.

Industrie nouvelle

Qni s'intéresserait à un emplacement à vendre, convenant pour fabrique, d'une superficie de 58,000 m², avec force hydraulique de 85 HP, voie de raccordement, halle p. machines, bâtiment administratif, hautes cheminées, etc.

Conviendrait spécialement pour la fondation et l'établissement d'une **fabrique de ciment;** matériaux bruts à disposition. (8307 H) 2084.

Tous renseignements sont donnés par la **Tuilerie de Moutier S. A. en Liquidation.** (Jura bernois.)

Cuisines populaires

soit pour communes ou établissements industriels ne peuvent rendre justice aux exigences qu'avec les machines culinaires prodnctives qui sont livrées par la maison spéciale et connue

Schwabenland Frères, Zurich
2013 (8837 Z)

Amtliche Liquidation
(Art. 593 und ff. Z. G. B)

Rechnungsruf

Durch Verfügung des Bezirksgerichtspräsidiums Schwyz ist über den Nachlass des am 2. Juli 1919 verstorbenen **Anton Stump**, von Arth, Hotelier, wohnhaft gewesen in **Ingenbohl-Brunnen** (Gesellschafter der Firma **Gebrüder Stump, Hôtel du lac, Brunnen**), die amtliche Liquidation angeordnet worden. 2106.

Gläubiger, unter Einschluss eventl. Bürgschaftsgläubiger, und Schuldner werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprachen und Verbindlichkeiten bis zum **31. August 1919** dem Unterzeichneten als gerichtlich bestelltem Liquidator und Erblassverwalter schriftlich anzumelden, unter der Androhung, dass Schuldner oder auch im Besitze von Faustpfändern befindliche Kreditoren, die ihre Eingabe zu machen unterlassen, Ordnungsbusse, säumige Ansprecher dagegen bei Verteilung des Ergebnisses der Liquidation ausser Betracht fallen würden.

Brunnen, den 17. Juli 1919.

Der gerichtlich bestellte Liquidator u. Erblassverwalter:
Herm. Wiget, Gemeindeschreiber.

UNION AKTIENGESELLSCHAFT, BIEL
Erste schweizerische Fabrik für elektrisch geschweisste Ketten
FABRIK IN METT
Ketten aller Art für industrielle Zwecke
Kalibrierte Kran- und Flaschenzugketten, Kurzgliedrige Lastketten für Giessereien etc. Spezial-Ketten für Elevatoren, Eisenbahn-Bindketten, Notkupplungsketten, Schiffsketten, Gerüstketten, Pflugketten, Gleitschutzketten für Automobile etc.
Grösste Leistungsfähigkeit · Eigene Prüfungsmaschine: Ketten höchster Tragkraft.
AUFTRÄGE NEHMEN ENTGEGEN:
VEREINIGTE DRAHTWERKE A.-G. BIEL
A.-G. DER VON ROOL'SCHEN EISENWERKE, LUZERN
M. HESS & CF., PILGERSTEG-RÜTI (ZÜRICH)

(11 U)

Interessenten für **Radiokat. Leuchtmasse** nnd **Phosphoresz. Leuchtfarben** (2967 Z) zu 2114 konkurrenzlosen Preisen erhalten umgehend Off. durch Bahnpostfach 352 Zürich.

Fabrique de caramel liquide
MAISON BÉCHET
Rue Pictet de Bock 6
Genève
Fondée en 1872. Tél. 49.05
Compte de chèques postaux I. 853

Notre caramel est destiné à la coloration en jaune, brun et noire des liqueurs spiritueux, bières, vinaigres, moutardes, etc., et de tons les produits alimentaires en général, nécessitant une coloration absolument inoffensive. Ce caramel est garanti pur sucre, exempt de toute espèce de produits chimiques, et conforme à la loi fédérale sur les denrées alimentaires. (17413 X) 2097

Etats-Unis
Suisse français, 26 ans, polyglotte, cultivé, cherche engagement outre mer comme **secrétaire-comptable** 2120 connaissance approfondie de la partie banque-commerce. Références sérieuses.
Ecrire sous O 17444 X à Publicitas S. A. Genève.

Automat-Buchhaltung richtet ein **H. Frisch,** Bücherexperte, **Zürich 6,** Neue Beckenhofstr. 15.

Pour le 1er septembre
employé de commerce
expérimenté, bon comptable, connaissant à fond la langue française et parlant conramment l'allemand, **cherche place stable** dans une maison de denrées coloniales de la place de Genève. Certificats et références de 1er ordre à disposition; fournirait caution. Ecrire sous H. A. B. 2108 à Publicitas S. A. Berne.

Fabrique de chocolat et de produits alimentaires de
VILLARS S. A.

Conformément à la décision de l'assemblée générale des actionnaires du 18 juillet 1919, le dividende pour l'exercice 1918/19 est payable dès le **15 août** par fr. 8. — **sur présentation des actions** qui seront échangées contre les nouveaux titres

à Fribourg: au siège social

Prière de ne pas envoyer les titres avant le 15 août

Le conseil d'administration.

(4972F) 2114

Immobilien-Genossenschaft „BERNA", mit Sitz in Zürich
Hauptversammlung

Donnerstag, den 31. Juli 1919, nachm. 2 Uhr, Rosenweg Nr. 9a in Bern

TRAKTANDEN: 1. Jahresrechnnng 1918.
2. Statutarische Wahlen.
3. Unvorhergesehenes.

Der Vorstand.

Cartonnage-Fabrik Freiburg A.-G. in Freiburg

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre
Samstag, den 9. August 1919, vorm. 11¼ Uhr, im Bureau der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Abnahme und Genehmigung der Jahresrechnung und Bilanz pro 1918/1919. Entgegennahme des Berichtes der Kontrollstelle und Dechargeerteilung an den Verwaltungsrat und die Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen.
4. Unvorhergesehenes.

Die Rechnung und Bilanz sowie der Revisorenbericht liegen vom 1. August 1919 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf und es können daselbst die Stimmkarten gegen Ausweis des Aktienbesitzes bis zum 7. August 1919 bezogen werden. 2118

Bern, den 19. Juli 1919.

Der Verwaltungsrat.

Baugesellschaft Pasquart in Biel

Die **Dividende pro 1918,** von der Generalversammlung auf **Fr. 20** per Aktie festgesetzt, wird im Bureau **Römer & Kocher,** Sesslerstrasse in **Biel,** ausbezahlt. (2569 U) 2117

Der Verwaltungsrat.

Japanische Export-Produkte

jeder Art

Direkter Import durch alt-eingeführte Schweizerfirma

Siber, Hegner & Co., Zürich

mit Zweigniederlassungen in

Yokohama, Tokyo, Kobe

Seit über 50 Jahren in Japan ansässig

(2069 Z) 1408

Durch Verschmelzungsvertrag vom 14. VI. 1919 ist das Vermögen der

Bochumer Bergwerks-A. G. zu Bochum

als Ganzes, unter Ausschluss der Liquidation, auf uns übertragen worden. Als Gegenwert gewähren wir den Aktionären der Bochumer Bergwerks-A. G. an Stelle von je 5 Bochumer Bergwerks-Aktien zu 1200 Mk. je 6 Stahlwerk Becker-Aktien zu 1000 Mk. mit Dividendenberechtigung ab 1. I. 1919, während die den Aktionären der Bochumer Bergwerks-A. G. verbleibende Dividende für 1918 von uns mit 6 % garantiert wird. Die Eintragung dieser Verschmelzung in das Handelsregister ist am 17. VI. 1919 erfolgt.

Wir fordern die Aktionäre der Bochumer Bergwerks-A. G. hiermit gemäss §§ 306, 305, 290, 219 H. G. B. auf, ihre Aktien zwecks kosten- und stempelfreien Umtausches durch uns bei der Industriellen Bankgesellschaft in. b. H., Düsseldorf, Königsallee 14, bis zum 1. XI. 1919 einzureichen, andernfalls die innerhalb dieser Frist nicht eingereichten Aktien gemäss § 290 H. G. B. für kraftlos erklärt werden. Das gleiche gilt in Ansehung eingereichter Aktien, welche die zum Umtausch gegen Stahlwerk Becker Aktien erforderliche Zahl nicht erreichen und uns nicht zur Verwertung für Rechnung der Beteiligten zur Verfügung gestellt sind; wir sind bereit, etwaige Spitzen zu 130 % in bar auszuzahlen. (H. i. 4286) 2111.

Die Bochumer Bergwerks-A. G. ist aufgelöst. Wir fordern die Gläubiger dieser Gesellschaft auf, ihre Ansprüche bei uns anzumelden.

Wir errichten in Bochum eine Zweigniederlassung unserer Gesellschaft unter der Firma: **Stahlwerk Becker Aktien-Gesellschaft Abteilung Bergbau.** Dem bisherigen Vorstande der Bochumer Bergwerks-Aktien-Gesellschaft, dem Bergassessor Erich Freimuth in Bochum, ist für die genannte Zweigniederlassung Handlungsvollmacht erteilt.

Willich, den 1. Juli 1919.

Stahlwerk Becker Aktien-Gesellschaft.

„La Précision" S. A., Acacias-Genève

MM. les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire et extraordinaire

pour le mercredi 30 juillet 1919, à 2 heures du soir à la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot

ORDRE DU JOUR:

1. Rapport du conseil d'administration sur l'exercice 1918.
2. Rapport du commissaire-vérificateur.
3. Approbation des comptes de l'exercice et décharge à donner au conseil d'administration pour sa gestion.
4. Nomination d'un commissaire-vérificatenr des comptes et d'un suppléant pour l'exercice 1919.
5. Fixation du montant des jetons de présence aux administrateurs.
6. Modification aux statuts (article 2). (21384 X)

Le bilan, le compte de profits et pertes au 31/XII/1918 et le rapport du commissaire-vérificateur seront à la disposition de MM. les actionnaires, au siège social, à partir du 20 juillet.

Pour pouvoir assister à l'assemblée générale, MM. les actionnaires devront déposer leurs titres ou un certificat de dépôt avant le 27 juillet chez:

MM. Ferrier, Lullin & Cie, 2, Rue Abauzit, Genève

qui délivreront les cartes d'admission.

Syndicat de Prospection du Luysin S. A.

Messieurs les actionnaires de cette société sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

à l'étude du **notaire Allamand à Lausanne,** rue de la Paix 6, pour **vendredi 25 juillet courant,** à 4 heures de l'après-midi, sur l'ordre du jour suivant:

1. Corroboration de l'option conférée par l'assemblée générale extraordinaire du 5 avril 1917 et levée par le bénéficiaire dans le délai conventionnel.
2. Autorisations au conseil de signer les transferts de concessions et tous actes. (33290 L) 2062.

Les actionnaires doivent justifier de leur qualité par la production des titres ou certificats avant l'ouverture de la séance.

Lausanne, le 10 juillet 1919.

Le conseil d'administration.

TRANSPORTS INTERNATIONAUX

132 ! **MAISONS ALLIÉES** 30010 Z

Plantade et Quereillac — Bordeaux | **Sauvin, Schmidt et Co.** — Genève

Expéditions — Transit — Dédouanement

Entrepôts — Commission — Encaissements — Assurances

Sur demande des clients, des prix à forfait sont établis pour toutes marchandises quels que soient les parcours tant à l'importation qu'à l'exportation.

PULASKI COMPANY A. G.

Einladung zur IX. ordentlichen Generalversammlung

Mittwoch, den 6. August 1919, nachmittags 4 Uhr im Geschäftsdomizil der Gesellschaft

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung und Bilanz auf 31. Mai 1919.
2. Decharge-Erteilung an den Verwaltungsrat.
3. Wahl der Kontrollstelle.
4. Allgemeine Umfrage. (3453 G) 2112.

Der Geschäftsbericht samt Jahresrechnung und Bilanz sowie der Bericht der Kontrollstelle sind im Bureau der Gesellschaft vom 21. Juli bis 5. August zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt.

Rheinhafen Aktiengesellschaft, Basel

Ordentliche Generalversammlung

Freitag, den 8. August 1919, nachmittags 5 Uhr bei der Schweizerischen Kreditanstalt in Zürich

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten Sitzung.
2. Genehmigung des Jahresberichtes und der Jahresrechnung pro 1918.
3. Beschlussfassung betreffend Liquidation der Gesellschaft.
4. Unvorhergesehenes.

Die Aktionäre sind gebeten, ihre Aktien bis spätestens den 6. August beim Unterzeichneten anzumelden, wogegen sie an der Generalversammlung Zutrittskarten erhalten. 2110 !

Zürich, den 17. Juli 1919.

Rheinhafen Aktiengesellschaft Basel

Michael Fleischmann, Präsident.

Association Britannia en liquidation

Une assemblée générale extraordinaire

est convoquée pour le **mardi 26 août 1919, à 3 heures de l'après-midi, en l'étude de Me F. RAISIN,** avocat, Rue du Rhône 30, à **Genève,** avec l'ordre du jour suivant:

1. Démission du liquidateur.
2. Nomination d'un nouveau liquidateur.
3. Modifications au Comité. 2105 !
4. Examen de la situation.

Le comité.
Le liquidateur.

Compagnie du chemin de fer de Villars-Chesières à Bretaye

Le conseil d'administration convoque

l'assemblée générale des actionnaires

pour le **jeudi 31 juillet 1919,** à 5 heures, à l'**Hôtel de Ville de Bex,** avec l'ordre du jour suivant:

Approbation des comptes et de la gestion au 31 décembre 1918.
Décharge au conseil d'administration et aux contrôleurs.
Nomination de 4 administrateurs, de 2 contrôleurs et d'un suppléant.
Autres opérations statutaires.

Les comptes et le bilan 1918, ainsi que le rapport des comptes sont, dès le 22 juillet, à la disposition des actionnaires dans les bureaux du chemin de fer B. G. V. C., à Bex, où les cartes d'admission à cette assemblée seront délivrées contre présentation des actions. Il n'en sera pas délivré le jour de l'assemblée. Ces cartes donnent droit à la libre circulation sur le B. G. V. C. le jour de l'assemblée. (25868 L) 2121 !

Société franco-suisse de Brasserie, Genève

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale extraordinaire

pour le **lundi 28 juillet 1919, à 4½ h. après-midi, à la Chambre de Commerce, 8, Rue Petitot, Genève,** avec l'ordre du jour suivant:

1. Vente de l'usine des Acacias.
2. Nomination d'un administrateur. (5145 X) 2101.

Pour pouvoir assister à cette assemblée, MM. les actionnaires devront se procurer une carte d'admission qui leur sera délivrée du 21 au 26 courant, au siège social, 24, Rue des Usines, Acacias-Genève, ou au Comptoir d'Escompte de Genève, 8, Rue Diday, contre dépôt des titres ou d'un certificat de dépôt dans une banque.

Genève, le 16 juillet 1919.

Le conseil d'administration.

Buchdruckerei POCHON-JENT & BÜHLER in Bern — Imprimerie POCHON-JENT & BÜHLER à Berne